



Internationales ExpertInnentreffen Gartenpädagogik vom 27. bis 28.2 auf der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik und auf der City farm Schönbrunn

Insgesamt 6 Partnerorganisationen aus Tschechien und Österreich tauschen sich gemeinsam im EU geförderten Programm INTERREG V-A Österreich-Tschechische Republik, im Projekt „**Edugard ATCZ 65**“ bezüglich Gartenpädagogik von September 2016 bis Ende August 2019 aus.

Kinder und Jugendliche haben immer weniger Bezug zur Natur, kaum Bewusstsein für ökologische Kreisläufe und sind oft auch in ihren motorischen und sozialen Kompetenzen eingeschränkt. Daher haben die ExpertInnen das Ziel die Gartenpädagogik wieder mehr in die Schulen zu bringen. Gemeinsam werden zeitgemäße und praxisnahe Gartenpädagogik Angebote für PädagogInnen und SchülerInnen entwickelt. Eine grenzüberschreitende Umfrage bezüglich Nutzung der Schulgärten und ihre Auswirkungen auf die SchülerInnen die gemeinsam von der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik mit der Südböhmischen Universität in Budweis durchgeführt wird unterstützt die Entwicklung von neuen Gartenpädagogik-Bildungsangeboten.

Die offizielle Eröffnungskonferenz wird vom Natur im Garten auf der Garten Tulln vom 12.-13. Mai veranstaltet und ist aufgrund von EU Förderungen kostenlos.